

Handlungsfeld I – Lebensqualität im demografischen Wandel

Handlungsfeldziele	Räumliche Schwerpunkte
I.I. Infrastruktur & Daseinsvorsorgeeinrichtungen erhalten und anpassen	übergreifend
I.II. Lebensqualität in den ländlichen Orten für alle Altersgruppen fördern	übergreifend
I.III. Verarbeitung & Vermarktung regionaler Erzeugnisse und Produkte ausbauen	übergreifend

Gemäß dem übergeordneten Ziel: „*Stärkung der ländlichen Orte im Demminer Land als Lebens- und Arbeitsraum*“, gehören zu diesem Handlungsfeld alle Aktivitäten, die dazu beitragen, die Attraktivität der ländlichen Orte als Wohn-, Lebens- und Arbeitsort zu erhöhen. Zur Lebensqualität gehören zudem der Umgang mit den Herausforderungen des demografischen Wandels, die Förderung von bürgerschaftlichen Gemeinschaften und die Steigerung der regionalen Wertschöpfung.

Der demografische Wandel mit seinen Ausprägungen ist, nach dem Mangel an Arbeitsplätzen, das größte Problem des „Demminer Landes“. Aufgrund dessen ist dieses Handlungsfeld zentral für die weitere Entwicklung der Region. Wichtige Fragestellungen sind in diesem Handlungsfeld, wie man die Lebensqualität verbessern kann, um zum einen den Abwanderungstrend bei jungen Menschen und Familien zu stoppen und zum anderen altersgerechtes Wohnen im ländlichen Raum zu ermöglichen. In beiden Fällen spielt die Sicherung, ggf. auch der anzustrebende Ausbau, in jedem Fall aber die Erreichbarkeit von Einrichtungen der sozialen Infrastruktur eine wichtige Rolle. Für junge Menschen und Familien betrifft dies z. B. die Versorgung mit Kinderbetreuungseinrichtungen, Schulen und auch Sport- und Begegnungsstätten, wie z. B. Jugendclubs. Besonders für Senioren relevant sind Einrichtungen der medizinischen Versorgung, wie Ärzte, Krankenhäuser, Physiotherapeuten oder Pflegedienste. Auch das Thema „barrierefreie Region“ ist vor diesem Hintergrund wichtig für die Lebensqualität der älteren Bevölkerung. Dort, wo Dienstleistungsangebote aufgrund zu geringer Tragfähigkeit in der Region dann doch zurückgehen müssen, kann ihre Erreichbarkeit ggf. durch eine verbesserte Mobilitätsinfrastruktur gesichert werden. Die Angebote werden sich in größeren, meist



Landkreis Mecklenburgische Seenplatte – LAG „Demminer Land“ – Adolf-Pompe-Str. 12-15 - 17109 Demmin

Aktionsgruppe "DEMMINER LAND"



zentralen Orten im Sinne der Raumordnung konzentrieren. Über intelligente Nahverkehrslösungen, wie Anruf- Sammel-Taxi, Bürgerbus o.ä., lässt sich die Erreichbarkeit dieser Orte aus dem umgebenden ländlichen Raum im Idealfall sicherstellen.

Darüber hinaus ist eine umfassende Partizipation der Bevölkerung der ländlichen Regionen eine grundlegende Voraussetzung, um eine breite Akzeptanz der potenziell durchzuführenden Strukturanpassungen befördern und intelligente, bürgernahe Lösungen entwickeln zu können. Insbesondere die Einbeziehung der Kinder und Jugendlichen in der Region sollte zukünftig stärker verfolgt werden, da eine Verbesserung der Lebensqualität insbesondere für junge Menschen ohne deren Einbeziehung in regionale Entwicklungsprozesse nicht gelingen kann. Generell können Perspektiven und Anreize zum „Hierbleiben“ nur mit Hilfe der betroffenen Bevölkerungsgruppen entwickelt werden.

Die regionale Identität und das regionale Bewusstsein, d. h. die Identifizierung der Bevölkerung mit ihrer Region, spielen eine weitere zentrale Rolle. Auch die Grundversorgung mit Gütern des täglichen Bedarfs beeinflusst das Handeln in dem Handlungsfeld.

Über die Etablierung und Vermarktung regional erzeugter und verarbeiteter Produkte kann eine Stärkung der Identität im LAG-Gebiet „Demminer Land“ erreicht werden. Über die Veredelung zu hochwertigen Qualitätsprodukten, die sich im Rahmen der Produktpalette als „Aushängeschilder“ präsentieren lassen, kann die Region imagewirksam beworben werden. Weitere positive Aspekte sind der Aufbau von Wertschöpfungsketten und die Inwertsetzung der Produkte für Einheimische und Tourist/innen. Die Entwicklung regionaler Produkte erfordert Kreativität und Pragmatismus, die es ebenso zu fördern gilt. Um regionale Produkte erfolgreich am Markt platzieren zu können, ist es von großer Bedeutung, die Erzeugung der Produkte transparent zu gestalten und die Produkte bis zum Hof zurückverfolgen zu können. Für die einheimische Bevölkerung, für Reisende, Erholungssuchende und Erlebnistourist/innen wird auf diese Weise die Möglichkeit gegeben, einen stärkeren Bezug zur Region über den Konsum der regionaltypischen Waren aufzubauen.

Über die Erstellung von Vertriebsstrukturen und –gemeinschaften können die regionalen Produkte ansprechend einem großen Kundenkreis zugänglich gemacht werden. In intensiver Vorarbeit sind bereits attraktive Vertriebsnetze mit Partnerbetrieben aufgebaut worden, die nun ausgebaut werden sollen. Die Vermarktung regionaler Produkte sollte auch über die Zusammenhänge in der Land-, Forstwirtschaft, Imkerei, Jagd und Fischerei aufklären.



Landkreis Mecklenburgische Seenplatte – LAG „Demminer Land“ – Adolf-Pompe-Str. 12-15 - 17109 Demmin

Aktionsgruppe "DEMMINER LAND"



Wichtige Themen, die das Handlungsfeld Lebensqualität im Demografischen Wandel betreffen, sind demnach:

- Vereinbarkeit von Beruf und Familie,
- soziale Infrastruktur,
- Bildungsangebote,
- generationsübergreifende Angebote/ Mehrgenerationen,
- Daseinsvorsorge/ Grundversorgung, medizinische Versorgung,
- Erreichbarkeit/ Mobilität,
- regionale Wertschöpfung,
- Nebenerwerb,
- regionale Produkte und deren Vermarktung
- und Stärkung des bürgerschaftliches Engagement.

Diese Themen finden sich in unterschiedlicher Gewichtung in den zugeordneten Handlungsfeldzielen wieder.